

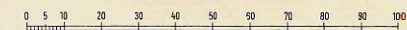
für das Gelände zwischen

der Heerstraße

und der Straße Alt-Pichelsdorf

im Bezirk Spandau

Maßstab 1:1000



Zeichenerklärung
Festsetzungen

Art und Maß der baulichen Nutzung:

Baugrundstücke überbaubare Flächen der Baugrundstücke	(StBauVO)	WS	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze	(StBauVO)	III
Grundflächen der baulichen Anlagen	(StBauVO)	WR	Zahl der Vollgeschosse, zwingend	(StBauVO)	II
im Kleinstedlungsgebiet	(StBauVO)	WD	Zahl der Vollgeschosse, als Mindestgrenze	(StBauVO)	IIA
im reinen Wohngebiet	(StBauVO)	MD	Grundflächenzahl	(StBauVO)	IIA
im allgemeinen Wohngebiet	(StBauVO)	MI	Geschossflächenzahl	(StBauVO)	IIA
im Dorfgebiet	(StBauVO)	MK	Offene Bauweise	(StBauVO)	IIA
im Mischgebiet	(StBauVO)	GE	Baumassenzahl	(StBauVO)	IIA
im Kerngebiet	(StBauVO)	GE	Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig	(StBauVO)	IIA
im Gewerbegebiet	(StBauVO)	GE	Nur Hausgruppen zulässig	(StBauVO)	IIA
im Industriegebiet	(StBauVO)	GE	Nur Einzelhäuser zulässig	(StBauVO)	IIA
im Industriegebiet	(StBauVO)	GE	Nur Doppelhäuser zulässig	(StBauVO)	IIA
im Sondergebiet	(StBauVO)	GE	Gebäudehöhe	(StBauVO)	IIA
im Sondergebiet	(StBauVO)	GE	Baulinie	(StBauVO)	IIA
für den Gemeindefriedhof	(StBauVO)	GE	Baugrenze	(StBauVO)	IIA
Nicht überbaubare Flächen der Baugrundstücke	(StBauVO)	GE	Linie zur Abgrenzung des Umfangs	(StBauVO)	IIA
mit Bindungen für Bepflanzungen	(StBauVO)	GE	Zu- und Ausfahrtverbot	(StBauVO)	IIA
Zu erhaltende Bäume	(StBauVO)	GE	Verkehrsflächen	(StBauVO)	IIA
Zulässige Größe der Baumasse	(StBauVO)	GE	Öffentliche Parkflächen	(StBauVO)	IIA
Zulässige Größe der Geschosfläche	(StBauVO)	GE	Private Verkehrsflächen	(StBauVO)	IIA

Koordinatenverzeichnis

Punkt	Stat.	y	x
D 9 1050	15,2 + 39,62	* 71 234,15	10 636,05
D 30 - 196	15,3 + 31,12	147,30	664,83
D 1062	15,3 + 39,62	139,23	667,50
D 1061	15,4 + 39,62	044,32	699,02
D 1060	15,5 + 39,62	* 70 949,44	730,59
D 2272	15,6 + 09,93	886,53	751,55
41 - 196		* 71 167,97	629,52

Zu diesem Bebauungsplan gehören:

- a. ein Eigentümerverzeichnis
- b. das Deckblatt vom 13. Juli 1976 des Senators für Bau- und Wohnungswesen II (In diese Abzeichnung eingearbeitet)

Diese Abzeichnung enthält die im Deckblatt zum Bebauungsplan dargestellten Änderungen und Ergänzungen.

Die Übereinstimmung mit dem Original wird hiermit beglaubigt.

Berlin-Spandau, den 27. September 1976

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Bauwesen
Vermessungsamt
im Auftrage

Obervermessungsrat



Aufgestellt: Berlin-Spandau, den 6. Februar 1975

Bezirksamt Spandau von Berlin, Abt. Bauwesen
Vermessungsamt

Beier
Amtsleiter

Stroschein
Amtsleiter

Behrendt
Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß vom 18. 9. 1975 erhalten und wurde in der Zeit vom 13. 10. 1975 bis 13. 11. 1975 öffentlich ausgelegt.

Berlin-Spandau, den 2. Dezember 1975

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Bauwesen

Stadtplanningamt

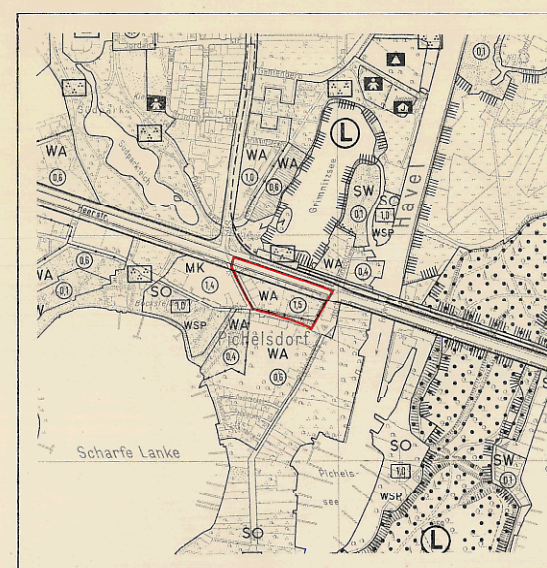
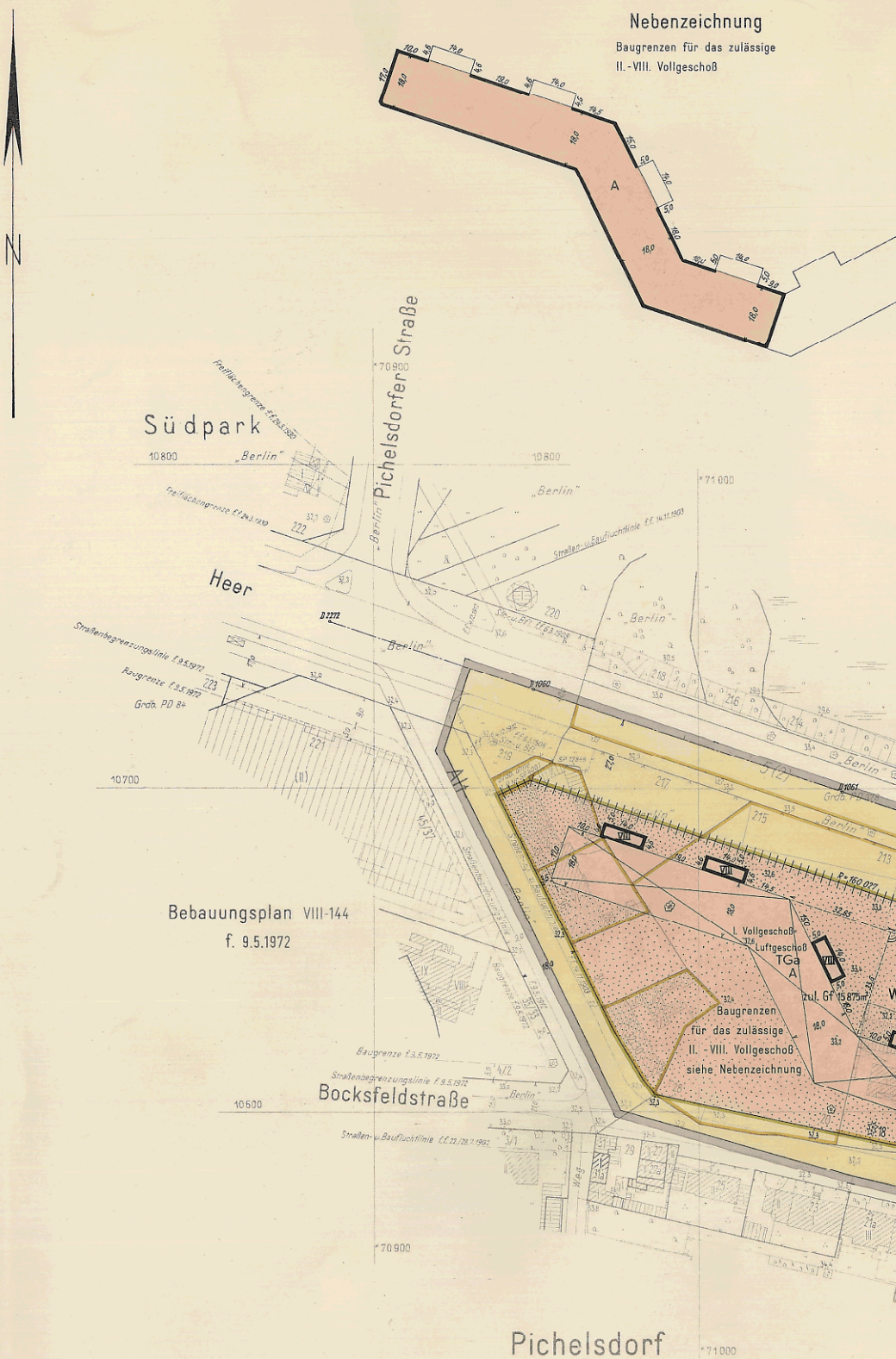
Stroschein
Amtsleiter

Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Bundesbaugesetzes durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.

Berlin, den 2. August 1975

Der Senator für Bau- u. Wohnungswesen

Ristock



Planergänzungsbestimmungen

1. Im allgemeinen Wohngebiet sind die Ausnahmen nach § 4 Abs. 3 Nr. 5 der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 26. November 1968 nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.
2. Im allgemeinen Wohngebiet können im Einzelfall Ausnahmen von der Zahl der Vollgeschosse bis zu 10 Vollgeschossen für die Fläche A und bis zu 9 Vollgeschossen für die Fläche B zugelassen werden, wenn die Geschosfläche nicht überschritten wird.
3. Die für das Grundstück im allgemeinen Wohngebiet zulässige Geschosfläche erhöht sich um die Flächen notwendiger Garagen und zugehöriger Nebenanlagen, die unter der Geländeoberfläche hergestellt werden, und zwar für die Fläche A einschließlich der vier überbaubaren Grundstücksflächen mit 8 Vollgeschossen bis zu einer Geschosfläche von 17 750 m² und für die Fläche B bis zu einer Geschosfläche von 7000 m².
4. Die Einteilung der Straßenverkehrsfläche ist nicht Gegenstand der Festsetzung.

Bebauungsplan VIII-134

f. 7.11.1969

5. Die nicht überbaubaren Flächen der Baugrundstücke mit Bindungen für Bepflanzungen sind gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten. Die Bindungen für Bepflanzungen gelten nicht für Wege, Zufahrten, Müllhäuschen und ähnliche Einrichtungen. Werbeanlagen und Stellplätze sind unzulässig.
6. Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes treten alle bisherigen Festsetzungen und baurechtlichen Vorschriften, die verbindliche Regelungen der im § 9 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes bezeichneten Art enthalten, außer Kraft.